



Inhaltsverzeichnis

Rundwanderwege Kreuzberg.....2
 Rundwanderweg 3.....2
Rundwanderwege Haselbach.....3
 Rundwanderweg 3.....3
Rundwanderwege Holzberghof.....4
 Rundwanderweg 1.....4
 Rundwanderweg 4.....4
 Rundwanderweg 9.....5
Rundwanderwege Zentrum.....6
 Rundwanderweg 6.....6
Rundwanderwege Oberweissenbrunn.....7
 Rundwanderweg 2.....7
Rundwanderwege Osterburg.....8
 Rundwanderweg 6.....8
Rundwanderwege Frankenheim.....9
 Rundwanderweg 7.....9
 Rundwanderweg 8.....9

Rundwanderwege Kreuzberg

GPS-Koordinaten: N 50° 22.44 E 9° 58.588

Rundwanderweg 3

Länge 6 km , ca. 2 Std.

Vom Wanderparkplatz führt der Rundwanderweg hinauf zum Kloster.

In südlicher Richtung geht es zunächst auf geteertem, später auf Waldwegen in Richtung Neustädter Haus, das durch einen Stichweg erreicht wird.

Auf dem weiteren Weg haben wir die Möglichkeit einem kleinen Stichweg, zu einem Rastplatz mit schöner Aussicht, zu folgen (Seniorenweg).

Auf dem Rückweg zum Ausgangspunkt kommen wir an der Gemündener Hütte vorbei.

Rundwanderwege Haselbach

GPS-Koordinaten: 50° 23' 42 N 9° 59' 47 O

Rundwanderweg 3

Länge:6,0 km ca.2 Std.

Dieser Rundweg beginnt an der Dorflinde und führt den Viehweg hinauf zur Drei-Tannen-Alm.

Von hier steigt der Rundwanderweg stetig an. Durch Laubwald wandern wir, an der einzigen Skisprungschanze der Rhön, vorbei.

Unterhalb der Ruine Osterburg erreichen wir auf Waldwegen die Wochenendsiedlung. Von hier sind es dann nur noch wenige Hundert Meter zum Ausgangspunkt.

Rundwanderwege Holzberghof

GPS-Koordinaten: N 50° 26.366 E 10° 00.600

Rundwanderweg 1

Länge: 6,2 km ca. 2 Std.

Vom Wanderparkplatz führt ein Stichweg, über den Holzberghof, zum Einstieg der Rundwanderung.

Entlang des Schwarzbaches, parallel zur Hochrhönstraße führt der Wanderweg in Richtung Heidelberg.

An der Wegkreuzung zweigen wir rechts ab, überqueren die Hochrhönstraße und wandern zur Hohe Dalle hinauf.

Herrliche Aussichten begleiten uns auf dem Weg über Alte Landwehr zurück zum Ausgangspunkt.

Rundwanderweg 4

Länge: 11,5 km ca. 4 Std.

Vom Wanderparkplatz gehen wir ein kurzes Stück Richtung Holzberghof. Bald zweigt unser Wanderweg links, ins Tal des Schwarzbaches, ab.

Vorbei an der Teufelsmühle führt die Rundwanderung weiter Talwärts. An einer Weggabelung zweigen wir links ab. Leicht ansteigend führt der Wanderweg auf urigen Wegen zur Hochrhönstraße. Nachdem wir diese überquert haben erreichen wir den Rothsee.

Die Fischerhütte lädt in den sommerlichen Monaten (Mitte April – Mitte Oktober) zur Rast ein.

Das Besucherbergwerk des ehemaligen Braunkohle Bergwerks „Einigkeit“ lädt, von Ostern bis Oktober, zu einem Besuch ein. Dieser mit Schautafeln versehen 60m lange Stollen bleibt in den Wintermonaten den Fledermäusen vorbehalten.

Weiter führt unsere Rundwanderung hinauf zum Brauersberg. Über die offenen Hochflächen der Langen Rhön erreichen wir eine Wegkreuzung.

Hier bietet sich ein etwa 1 km langer Abstecher zur Kalten Buche an.
Von hier kann man bei gutem Wetter eine hervorragende Aussicht bis ins Grabfeld und
Thüringen genießen.
An der Wegkreuzung zurück wandern wir über die waldfreien Hochflächen, vorbei an der
AltenLandwehr, zur Hochrhönstraße.
Nachdem wir diese überquert haben führt der Rundwanderweg über den Holzberghof
zurück zum Ausgangspunkt.

Rundwanderweg 9

Länge:10 km ca.3 Std.

Vom Wanderparkplatz aus gehen wir zum Jagdschloß Holzberghof .

Am Holzberghof geht es noch etwa 100 m weiter gerade aus, bis zu einer Kreuzung.
Hier ist der Wegweiser nicht mehr lesbar, wir gehen rechts, den leicht ansteigenden Weg,
weiter.

Durch Fichtenwald führt uns der Wanderweg unterhalb des Münzkopfes in Richtung
Rotes Moor.

Zwischenzeitlich stoßen wir auf den Hochrhöner, der uns eine zeitlang begleitet.

An der Wegkreuzung beim Loipenhaus haben wir die Möglichkeit zu einem Abstecher ins
Rote Moor (zusätzlich ca.4 km). Unser Weg führt rechts ab, zum hinauf. Der teilweise
anstrengende Aufstieg wird durch eine herrliche Aussicht belohnt.

Unterhalb des Sendemastes zweigt der Wanderweg rechts ab. Durch herrlich blühende
Wiesen wandern wir Richtung Hochrhönstraße. Kurz bevor wir die Straße erreichen zweigt
der Weg rechts in feuchte Wiesen (teilweise mit Bohlen ausgelegt) ab.

Rechts geht es auf festeren Wegen, durch den Wald des Münzberges, zum Jagdschloß
Hier haben wir die Möglichkeit die Wanderung gemütlich und genüsslich ausklingen zu
lassen.

Der Weg zum Parkplatz ist nun nur noch ein leichtes.

Rundwanderwege Zentrum

GPS-Koordinaten: N 50° 24.044 E 10° 00.681

Rundwanderweg 6

Länge: 13,5 km ca. 3 ½ Std.

Über die Bauersbergstr. verlassen wir Bischofsheim und wandern nach der Unterführung der B 279 an einem Sportgeschäft vorbei in die Flur.

Der Rundwanderweg zweigt dann rechts ab und führt durch einen Hof bergan. Auf meiner Karte ist der Weg gelb markiert, da ich an diesem Abzweig vorbeigelaufen bin. (rote Pfad)

Auf Feldwegen erreichen wir den Wald und wandern entlang des Moorbaches bergauf zum Rhönhäuschen.

An der Straße angekommen führt der Wanderweg rechts ab. Nach einem kleinen Stück das wir auf der Straße zurücklegen müssen, führt uns der Rundwanderweg links in den Wald.

Bald erreichen wir den Weg zum Roten Moor, hier gehen wir links zum Schwedenwall. Kurz hinter dem Parkplatz geht der Weg links durch Felder über die Gibitzenhöhe wieder ins Tal hinab.

Dieser Rundwanderweg kann auch am Parkplatz Schwedenwall begonnen werden. (siehe GPX Datei)

Rundwanderwege Oberweissenbrunn

Parkplatz Mühlackerstr.

GPS Koordinaten: N 50° 24.464 E 9° 57.180

Parkplatz Arnsberg

GPS Koordinaten: N 50° 25.295 E 9° 57.657

Rundwanderweg 2

Länge: 6,7 km ca. 1 ½ Std

Diese Rundwanderung führt uns von Oberweissenbrunn auf einen Wiesenweg, vorbei an den Skiliften, bergan.

Auf Höhe der Feriensiedlung zweigt der Weg scharf rechts ab, nach einigen Metern geht es links ab.

Wer einen Abstecher zum Arnsberggipfel machen möchte, der laufe hier gerade aus weiter.

Hier können wir die schöne Aussicht geniessen.

Auf Waldwegen führt die Tour wieder talwärts.

Durch den Ort wandern wir zum Ausgangspunkt der Wanderung zurück.

Rundwanderwege Osterburg

GPS-Koordinaten: N 50° 23.899 . E 9° 58.478

Rundwanderweg 6

Länge 8,5 km , ca. 2 ½ Std.

Vom Parkplatz wandern wir rechts der Straße, am Fuße des Arnsberges, zum Kreuzberg hinauf.

Den Gipfel erreichen wir über die Treppen zur Kreuzigungsgruppe.

Alternative kann man auch den beschilderten Weg, ohne Treppen nehmen , kommt, dabei aber nicht am Gipfel vorbei.

Vorbei an der Bergstation des Skiliftes, der Gemündener Hütte und der leider nicht mehr bewirtschafteten Haflinger Alm, wandern wir talwärts.

Nachdem wir die Wochenendsiedlung durchwandert haben kommen wir an der Skisprungschanze vorbei.

Nach einem kurzen, knackigen Anstieg erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt.

Rundwanderwege Frankenheim

GPS-Koordinaten: N 50° 23.899 . E 9° 58.478

Rundwanderweg 7

Länge 6,5 km , ca. 1 ½ Std.

Nachdem wir den Ort verlassen haben, steigen wir zum Ziegelberg hinauf.
(Achtung!! der Wanderweg ist bis zur Ruine nur sporadisch markiert)

Wir wandern auf dem geteerten Weg bergauf und halten uns rechts. Vorbei am
Wasserbassin führt der Rundwanderweg in den Wald.

Vorbei am Skilift erreichen wir die Landstr. und halten uns links, unterhalb der Straße
in Richtung Osterburg.

Wir wandern bergauf zur Ruine Osterburg. Von hier hat man eine schöne Aussicht auf
den Kreuzberg und Himmeldunk.

Durch Wald führt der Rundwanderweg hinab nach Frankenheim.

Rundwanderweg 8

Länge 10,3km , ca. 3 Std.

Den Ort verlassen wir über die Straße Streckenerb. Nach der Unterführung der B279
geht es links auf einem Wirtschaftsweg, parallel zur Bundesstr. weiter.

Nach einem kurzen Stück zweigt der Rundwanderweg rechts ab.

Auf einem Feldweg geht es nun, zwischen Weiden, bergauf.

Auf der Höhe biegt der Weg links ab. Über die Gibitzhöhe führt die Wanderung in
Richtung Parkplatz Schwedenwall.

An der Weggabelung, bei einem kleinen Teich, halten wir uns links und nehmen den steilen Anstieg zur Hohen Hölle.

An Wochenenden und Feiertagen kann der Aufstieg durch eine Rast in der Würzburger Bergbundhütte, eine Hütte des Alpenvereins, unterbrochen werden.(Nur Getränke)

Auf der Höhe angekommen erwartet uns ein Unterstand zur Rast. Auf einen Bus braucht ihr hier nicht zu warten.

Über den Himmeldung führt uns die Tour, vorbei am Rockenstein, hinab ins Tal nach Oberweißenbrunn.

Hier läßt die Beschildrung zu wünschen übrig. Wenn man den Abzweig verpasst hat, so wie ich, einfach dem Hochrhöner, Richtung Kreuzberg folgen.

Vorbei am Gasthof Mühlgrund und am Arnsberg Lift vorbei, stoßen wir wieder auf unseren Wanderweg.

Weiter führt unser Weg die Piste hinauf zum Ziegelberg. Hier zweigen wir links in den Wald ab und wandern talwärts zum Ausgangspunkt zurück.